

Konzern Deutsche Pfandbriefbank



Inhaltsverzeichnis

03 Definitionen und Verwendung

- 03 Figenkapitalrentabilität
- 04 Cost-Income-Ratio
- 0b Finanzierungsvolumen

06 Uberleitungsrechnungen

- 06 Eigenkapitalrentabilität vor Steuern und nach Steuern
- 07 Cost-Income-Ratio
- 07 Durchschnittliches Finanzierungsvolumer

Konzern Deutsche Pfandbriefbank

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2019 basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS), die von der Europäischen Kommission im Rahmen des Endorsement-Prozesses in Europäisches Recht übernommen wurden.

Definitionen und Verwendung

EIGENKAPITALRENTABILITÄT

Definition

Eigenkapitalrentabilität vor Steuern =

Ergebnis vor Steuern (unterjährig annualisiert) abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon

durchschnittliches Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne zusätzliche Eigenkapitalinstrumente (AT1-Kapital)

Eigenkapitalrentabilität nach Steuern =

Ergebnis nach Steuern (unterjährig annualisiert) abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon

durchschnittliches Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital

Unterjährig ergibt sich das annualisierte Ergebnis vor Steuern beziehungsweise nach Steuern aus dem aktuellen IFRS-Ergebnis vor beziehungsweise nach Steuern geteilt durch die Anzahl der bereits abgelaufenen Monate, multipliziert mit dem Faktor 12.

Das durchschnittliche Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital ist das arithmetische Mittel aus dem Wert am Jahresanfang und den Quartalsstichtagswerten im aktuellen Geschäftsjahr. Das Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital besteht aus den Positionen gezeichnetes Kapital, Kapitalrücklage, Gewinnrücklagen und dem kumulierten sonstigen Ergebnis aus Pensionszusagen.

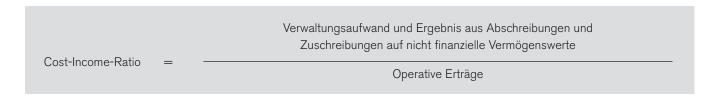
Verwendung

Die Eigenkapitalrentabilität vor und nach Steuern gilt im pbb Konzern als zentrale Kennzahl für die Profitabilität. Die Eigenkapitalrentabilität nach Steuern ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert.

Die Aussagekraft der jeweiligen Kennzahl ist dadurch begrenzt, dass sie als Quote keine Informationen oder Rückschlüsse hinsichtlich der absoluten Höhe der Ergebnisse vor beziehungsweise nach Steuern oder des durchschnittlichen Eigenkapitals ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital zulässt. Zudem kann es unterjährig bei der mittels linearer Hochrechnung vorgenommenen Annualisierung des Ergebnisses vor und nach Steuern zu Verzerrungen kommen. Weiterhin können Einmaleffekte die Eigenkapitalrentabilität vor und nach Steuern beeinflussen, ohne dass sich langfristige Auswirkungen auf die Profitabilität des pbb Konzerns ergeben.

COST-INCOME-RATIO

Definition



Die operativen Erträge stellen die Summe aus Zinsergebnis, Provisionsergebnis, Fair-Value-Bewertungsergebnis, Realisationsergebnis, Ergebnis aus Sicherungebeziehungen und sonstigem betrieblichen Ergebnis dar.

Verwendung

Die Cost-Income-Ratio gilt im pbb Konzern als zentrale Kennzahl für die Kostendisziplin und Effizienz. Sie ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert.

Die Aussagekraft der Kennzahl Cost-Income-Ratio ist dadurch begrenzt, dass die Kennzahl als Quote keine Informationen oder Rückschlüsse hinsichtlich der absoluten Höhe des Verwaltungsaufwands, der Abschreibungen und Zuschreibungen auf nicht finanzielle Vermögenswerte oder der operativen Erträge zulässt. Weiterhin können Einmaleffekte auf der Erträgs- oder Aufwandsseite die Cost-Income-Ratio beeinflussen, ohne dass sich langfristige Auswirkungen auf die Effizienz des pbb Konzerns ergeben.

FINANZIERUNGSVOLUMEN

Definition

Das Finanzierungsvolumen ist definiert als die Summe der Nominalia der gezogenen Teile der ausgereichten Kredite und des Wertpapierportfolios (Kundengeschäft). Es entfällt auf die Bilanzposten "Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte", "Erfolgsneutral zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten nach Wertberichtigungen".

Das durchschnittliche Finanzierungsvolumen stellt das arithmetische Mittel aus dem Wert am Jahresanfang und den Quartalsstichtagswerten im aktuellen Geschäftsjahr dar.

Verwendung

Das Finanzierungsvolumen des Segments Real Estate Finance ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert. Das Finanzierungsvolumen ist ein wesentlicher Einflussfaktor für die zukünftige Ertragskraft, da es den zinstragenden Teil des aktiven Kundengeschäfts darstellt.

Das Finanzierungsvolumen wird maßgeblich durch die Höhe des Neugeschäftsvolumens und die Rückzahlungen bestimmt. Durch das Neugeschäftsvolumen sind nur eingeschränkt Rückschlüsse auf die Höhe des Finanzierungsvolumens möglich, da die Rückzahlungen nur bedingt vom pbb Konzern beeinflusst werden können. Weiterhin unterliegt das Finanzierungsvolumen Wechselkurseffekten, auf die der pbb Konzern keinen Einfluss hat.

Überleitungsrechnungen

EIGENKAPITALRENTABILITÄT VOR STEUERN UND NACH STEUERN

Überleitungsrechnung Eigenkapitalrentabilität

1. Januar bis 30. Juni 2019

in Mio. € (soweit nicht anders angegeben)	1.1.2019	31.3.2019	30.6.2019
Eigenkapital	3.257	3.273	3.172
Abzüglich kumuliertem sonstigen Ergebnis aus Cashflow- Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital	-374	-369	-368
Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow- Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital	2.883	2.904	2.804
Berechnung			1.130.6.2019
Annualisiertes Ergebnis vor Steuern abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon			217
Annualisiertes Ergebnis nach Steuern abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon			181
Durchschnittliches Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital			2.864
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern (in %)			7,6
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (in %)			6,3

Überleitungsrechnung Eigenkapitalrentabilität

1. Januar bis 30. Juni 2018

in Mio. € (soweit nicht anders angegeben)	1.1.2018	31.3.2018	30.6.2018
Eigenkapital	2.967	2.996	3.195
Abzüglich kumuliertem sonstigen Ergebnis aus Cashflow- Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital	-121	-108	-392
Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow- Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital	2.846	2.888	2.803
Berechnung			1.130.6.2018
Annualisiertes Ergebnis vor Steuern abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon			233
Annualisiertes Ergebnis nach Steuern abzüglich zeitanteilig abgegrenzter AT1-Kupon			190
Durchschnittliches Eigenkapital ohne kumuliertes sonstiges Ergebnis aus Cashflow-Hedge-Accounting und aus erfolgsneutral zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten sowie ohne AT1-Kapital			2.846
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern (in %)			8,2
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (in %)			6,7

COST-INCOME-RATIO

Berechnung Cost-Income-Ratio

in Mio. € (soweit nicht anders angegeben)	1.130.6.2019	1.130.6.2018
Verwaltungsaufwand und Ergebnis aus Abschreibungen und Zuschreibungen auf nicht finanzielle Vermögenswerte	101	95
Operative Erträge	238	231
Cost-Income-Ratio (in %)	42,4	41,1

DURCHSCHNITTLICHES FINANZIERUNGSVOLUMEN

Überleitungsrechnung durchschnittliches Finanzierungsvolumen

in Mrd. €	1.1.2019	31.3.2019	30.6.2019	Halbjahres- durchschnitt 1.130.6.2019
Finanzierungsvolumen Real Estate Finance (REF)	26,8	27,8	27,7	27,4
Finanzierungsvolumen Public Investment Finance (PIF)	6,4	6,4	6,4	6,4
Finanzierungsvolumen REF und PIF	33,2	34,2	34,1	33,8
Finanzierungsvolumen Value Portfolio (VP)	13,2	12,9	12,3	12,8
Finanzierungsvolumen gesamt	46,4	47,1	46,4	46,6

in Mrd. €	1.1.2018	31.3.2018	30.6.2018	Halbjahres- durchschnitt 1.130.6.2018
Finanzierungsvolumen REF	24,9	25,7	25,7	25,4
Finanzierungsvolumen PIF	7,0	7,0	6,7	6,9
Finanzierungsvolumen REF und PIF	31,9	32,7	32,4	32,3
Finanzierungsvolumen VP	13,8	13,6	13,5	13,6
Finanzierungsvolumen gesamt	45,7	46,3	45,9	45,9

